



Jahresbericht 2020 des Kirchgemeinderates

Das Jahr der Improvisation und Absagen

Dank bemerkenswerten Improvisationsfähigkeiten und grossem Engagement der 13 Mitarbeitenden und den vielen Freiwilligen konnten trotz den Corona-bedingten Einschränkungen viele pastorale Aktivitäten durchgeführt werden. Ganz stark gelitten haben leider die wertvollen gesellschaftlichen, kulturellen und zwischenmenschlichen Veranstaltungen.

Diverse geplante Veranstaltungen wie das Pfarrefest oder der traditionelle Pfarrei-Dankstag für die Freiwilligen mussten ganz abgesagt werden. Allen engagierten Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen gebührt in diesem anspruchsvollen Jahr unser ganz spezieller Dank.

Orgel

Die geplante Einweihung der neuen Orgel an Pfingsten musste auf den Herbst verschoben werden. Immerhin konnte Pfarrer René Hügin am Pfingstsonntag, dem ersten wieder erlaubten Gottesdienst nach dem grossen Lockdown, die Himmelsleiter im kleinen Kreis einsegnen.

Kurz vor der zweiten Welle konnten wir zum Glück die neue Orgel am 11. Oktober mit einem festlichen Konzert und kurzen Ansprachen würdevoll einweihen. Immerhin durften rund 350 Spenderinnen und Spender am Eröffnungskonzert und am anschliessenden Corona-konformen Apéro in vier Sektoren teilnehmen. Seither dürfen wir uns als Kirchgemeinde über die fantastisch klingende Orgel in den Gottesdiensten und freuen. Wir danken der Orgelbaukommission für das enorme Engagement und wünschen den neu gegründeten Muttenzer Orgelspatzen beglückende Konzerte.

Kirchgemeindeversammlungen

Im 2020 haben zwei ordentliche Kirchgemeindeversammlungen unter strengen Auflagen in der Kirche stattgefunden.

An der KGV vom 22. Juni wurde die Rechnung 2019 verabschiedet. Sie schliesst bei einem Aufwand von CHF 1'588'044 und einem Ertrag von CHF 1'596'814 mit einem kleinen Gewinn von CHF 8770 ab.

Der Bauchef Roberto Brunetti hat die baulichen Massnahmen zum Einbau der Orgel, die Sanierung des Flachdachs und den Ersatz der Fenster im obersten Teil der Kirche anschaulich erklärt und mit Bildern aufgezeigt.

An der auf den 13. Dezember verschobenen KGV wurde das Budget 2021 beraten und verabschiedet. Das Budget weist bei einem Gesamtaufwand von CHF 1'4893'737 und einem Gesamtertrag von CHF 1'494'000 einen Minigewinn von CHF 263 aus. Der Steuersatz wurde auf 8 % der Staatssteuer belassen.

Frau Wallbrunn hat uns ihr Haus in Muttenz vermacht. Das Haus hat eine Verkehrswertschätzung von CHF 850'000 und ist mit einer Resthypothek von CHF 74'500 belastet. Nach diversen Abklärungen hat sich der KGR einstimmig für eine Vermietung und gegen einen Verkauf entschieden.

In den Wahlen für die Amtsperiode 2021 – 2024 wurden nach dem Rücktritt von Wilfried Wehrli alle bisherigen Mitglieder des KGR sowie neu Dieter Röthlisberger als Finanzchef gewählt. Toby Mepurathu übernimmt das Amt des Buchhalters von Barbara Grossmann. Wilfried Wehrli und Barbara Grossmann wurden mit einer Laudatio und einem Geschenkgutschein für ihr langjähriges Engagement gewürdigt und verabschiedet.

Mutationen

Im Jahre 2020 wurden 12 Kinder und Jugendliche durch die Taufe in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen. 57 Pfarreiangehörige starben in dieser Periode. 38 Kinder haben die Erstkommunion empfangen und 24 Jugendliche wurden im Jahre 2020 gefirmt.

Durch Kirchengaustritte hat unsere Kirchengemeinde 58 Mitglieder verloren und 12 Mitglieder durch Eintritte neu gewonnen. Ende 2020 zählt unsere Kirchengemeinde noch 3935 Mitglieder.

Kirchgemeinderat

Der Kirchengemeinderat hat sich zu acht ordentlichen Sitzungen und einer ganztägigen Klausur getroffen. An diesem Tag wurde intensiv über die mittelfristigen Finanzperspektiven sowie die längerfristige Zukunftsplanung der Kirchengemeinde diskutiert und erste Weichen für die Wahlen in die diversen Gremien gestellt. Der Kirchengemeinderat hat Ende Jahr Alessandra Gotti zur neuen Vizepräsidentin gewählt und ihr auch die Personalverantwortung übertragen.

Dank

Im Namen der Kirchengemeinde Muttenz danke ich allen Mitarbeitenden und den vielen engagierten Helferinnen und Helfern, die meist hinter den Kulissen massgeblich zum Wohl der Pfarrei und der Kirchengemeinde in diesem ganz besonderen Jahr beigetragen haben. Hoffen wir, dass unsere Pfarrei endlich wieder viele Veranstaltungen für unsere Mitglieder und im Juni 2021 wiederum einen Dankestag für unsere Freiwilligen organisieren kann. Allen auch an dieser Stelle ein herzhaftes „Viva und vergelts Gott“!

Felix Wehrle
Präsident der Kirchengemeinde

Muttenz, 22. Februar 2021